

Nachbarschaft zählt

Zeitgut

Obwalden



Genossenschaft Zeitgut Obwalden
Jahresbericht 2021

„Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen.“

(Lucius Annaeus Seneca)

Vorwort der Präsidentin

Geschätzte Genossenschafterin
Geschätzter Genossenschafter

Zum letzten Mal wende ich mich an Sie, um Rückblick zu halten auf das vergangene Zeitgut-Jahr, bzw. auf die letzten sieben KISS/Zeitgut-Jahre in Obwalden. Die Sieben ist biblisch gesehen eine Vollzahl, unter anderem erschuf Gott die Welt (inklusive Ruhetag) in sieben Tagen. Symbolisch gesehen bedeutet das für mich, dass meine Arbeit bei Zeitgut beendet ist und ich mich auf Neues einlassen darf.

Alles hat seine Zeit, «abbrechen», wie es im Buch der Prediger in der Bibel steht. Sich verabschieden hat seine Zeit, in diesem Sinne möchte ich dies jetzt von Ihnen tun. Ich bin dankbar, für die letzten sieben Jahre in der Verwaltung von Zeitgut Obwalden gewesen zu sein. Viele wertvolle Kontakte durfte ich knüpfen und tolle Menschen kennenlernen. Viele Herausforderungen durfte ich annehmen, durfte mitdenken und mittragen. Etliche Sitzungen habe ich bestritten, viele Gespräche geführt und Vieles mehr.

Ich danke Ihnen für das grosse Engagement in der Freiwilligenarbeit, ohne Sie gäbe es Zeitgut Obwalden nicht.

Auch das Jahr 2021 war geprägt von der Covid-Pandemie, aber trotzdem bzw. gerade deshalb konnten sich viele Tandems gegenseitig unterstützen und für einander da sein, sich Zeit schenken.

Neue Projekte und Arbeitsgruppen wurden in Angriff genommen und die Geschäftsführung durften wir in die Hände von Matteo Rossier geben. Die Zusammenarbeit mit Pro Senectute Obwalden, dies im Auftragsverhältnis, wurde aufgegleist.

Ganz besonders bedanke ich mich bei meinen Verwaltungsmitgliedern, Kolleginnen und Kollege, und bei der Geschäftsführung.
Danke Verena, Esther, Beat, Matteo, Erika und Mélanie.

Es grüsst Sie herzlichst

Pia Halter

Rückblick - Organisation intern

Geschäftsführung/Organisation

Im vergangenen Jahr gab es mehrere personelle Veränderungen bei Zeitgut Obwalden. So verliess Mélanie Blättler Zeitgut Obwalden Ende Januar 2021. Wir danken Mélanie bestens für ihr Engagement. Erika Amstutz verliess Zeitgut Obwalden im März 2021. Erika arbeitete sechs Jahre lang für KISS und Zeitgut Obwalden. Für ihre unermüdliche und mit Herzblut geleistete Arbeit danken wir Erika ganz herzlich.

Am 1. Februar 2021 übernahm Matteo Rossier die Aufgabe als Geschäftsführer Koordination. Er wurde bei administrativen Tätigkeiten durch das Verwaltungsmitglied Beat Schlegel tatkräftig unterstützt. Im Laufe des Jahres konnte sich Beat Schlegel immer mehr aus dem operativen Geschäft der Genossenschaft zurückziehen und so wurde Matteo Rossier auf den 1. Januar 2022 zum Geschäftsführer befördert. Ein grosses Dankeschön an Beat für sein grosses Engagement.

Ein weiterer Dank richtet sich an die ehemalige Vizepräsidentin Verena Theiler. Nach fünfjähriger Tätigkeit legte sie an der letzten GV ihr Amt als Verwaltungsmitglied nieder. Für ihren wertvollen, aktiven Einsatz gebührt Verena ein herzliches Dankeschön.

Pro Senectute Obwalden

Mit dem Ziel, die Freiwilligenarbeit im Kanton Obwalden besser zu koordinieren, nahm Zeitgut Obwalden im vergangenen Jahr Kontakt mit Pro Senectute Obwalden auf. Dabei wurde geklärt, ob eine Zusammenarbeit Sinn ergibt. Durch Matteo Rossiers Doppelanstellung (nebst seiner Anstellung bei Zeitgut Obwalden ist er auch tätig als Sozialarbeiter bei Pro Senectute Obwalden) profitieren beide Organisationen von einer engeren Zusammenarbeit. Aus den Gesprächen resultierte, dass ab Februar 2022 die Buchhaltung sowie andere administrative Aufgaben im Auftragsverhältnis von Pro Senectute Obwalden übernommen werden. Die Buchhaltung wurde seit 2018 ehrenamtlich von Genossenschafter Peter Wallimann geführt. Für diese wertvollen Dienste gebührt auch Peter ein grosser Dank. Wir sind überzeugt, in der Zusammenarbeit mit Pro Senectute eine gute Lösung gefunden zu haben.

Generalversammlung

Infolge der Bestimmungen durch die Corona-Pandemie war es 2021 erneut nicht möglich, die Generalversammlung vor Ort abzuhalten. Deshalb musste sie zum zweiten aufeinander folgenden Mal auf schriftlichem Weg durchgeführt werden. Die Traktanden wurden allesamt genehmigt.

Rückblick - Angebote

Projekte

Zeitgut Obwalden engagiert sich in den folgenden Projekten:

Notrufkontaktperson: Möchten Personen ein Notrufband nutzen, sind sie darauf angewiesen, dass sich Menschen aus ihrem Umfeld als Kontaktperson zur Verfügung stellen. Diese werden nach Betätigung der Notrufuhr kontaktiert, begeben sich zur in Not geratenen Person und prüfen, ob zum Beispiel eine Ambulanz aufgeboden werden muss. Das Pilotprojekt Notrufkontaktperson verfolgt das Ziel, dass sich für Personen, die selber über keine Kontaktpersonen verfügen, Genossenschafter/innen für diese Aufgabe zur Verfügung stellen.

Spaziertreff: Gut angelaufen ist der Spaziertreff in Sarnen. Das Projekt wird organisiert durch Pro Senectute Obwalden und Alzheimer Obwalden. Freiwillige von Zeitgut Obwalden stellen sich als Begleitpersonen zur Verfügung und ermöglichen, dass individuell auf die Fähigkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingegangen werden kann. Am Spaziertreff sind auch Menschen mit einer Demenzerkrankung willkommen.

Grillplausch



Am Grillplausch vom 29. Juni nahmen 27 Personen teil. Die mitgebrachten Salate und Desserts ergaben ein wunderbares und gluschtiges Bild. Unser Genossenschafter Leo Rohrer stellte sich als Grillmeister zur Verfügung und begeisterte die Teilnehmenden mit seinen Grillkünsten. Die grosse Teilnehmerzahl zeigt, dass innerhalb der Genossenschaft das Bedürfnis nach Kontaktpflege und Vernetzung besteht und

auch genutzt wird. Infolge des schlechten Wetters durften wir für das Abendessen die Räumlichkeiten des Centro in Sarnen benützen. Natürlich fehlte auch ein feiner Tropfen und Leos Schnapskarussell nicht.

Weiterbildung

An der Weiterbildung im September zum Thema «Sicher bewegen – Stürze vermeiden» nahmen 16 Genossenschafter/innen teil. Die Pflegefachperson und langjährige Kursleiterin Hedi Wallimann informierte die Anwesenden darüber, wie Stürze verhindert werden können und welche Erste Hilfe nach einem Sturz geleistet werden soll. Die jährliche Weiterbildung von Zeitgut Obwalden verfolgt das Ziel, den Genossenschafterinnen und Genossenschafteern wertvolles Wissen für ihre Einsätze zu vermitteln.

Aktionstage Demenz



Im Rahmen der Aktionstage Demenz vom Oktober in Sarnen beteiligte sich Zeitgut Obwalden an mehreren Veranstaltungen. An einem von Zeitgut Obwalden organisierten Vortrag erhielt ein interessiertes Publikum Antworten auf die Fragen, welche Entlastungsmöglichkeiten Zeitgut Obwalden anbietet und welche sozialversicherungsrechtlichen Ansprüche im Zusammenhang mit einer Demenzerkrankung bestehen. Am Vortrag stellte zudem die Spitexorganisation solicare ihr Angebot einer Anstellungsmöglichkeit für pflegende Angehörige vor. Im Verlaufe der Woche konnten sich zudem interessierte Personen am

Eröffnungsanlass auf dem Areal der Hütli sowie auf dem Marktplatz über das Angebot von Zeitgut Obwalden informieren.

Weiterentwicklungsprozess

Im November fand ein Workshop zum Thema Weiterentwicklung von Zeitgut Obwalden statt. Am Workshop nahmen 16 Genossenschafterinnen und Genossenschafter teil. Es wurde eine Vielzahl an Ideen für die Weiterentwicklung der Genossenschaft gesammelt. Gewisse Ideen, wie die Unterstützung beim Vorbereiten eines Umzugs oder das Erstellen einer Liste mit möglichen Unterstützungsangeboten der Nachbarschaftshilfe, wurden bereits umgesetzt. Ein grosser Teil der Ideen wird im Laufe des Jahres 2022 weiter ausgearbeitet.

Treffs, Sprach- und Spielnachmittage, Angebote

Ab Mai konnten infolge der gelockerten Corona-Massnahmen wieder die Treffs, Spiel- und Sprachnachmittage durchgeführt werden. Trotz längerem Unterbruch war der Treff in Sarnen gut besucht. An den Spiel- und Sprachnachmittagen nahm jedoch nur eine geringe Anzahl Personen teil. Gegenwärtig werden die Sprach- und Spielnachmittage pausiert und es wird überprüft, ob und in welcher Art und Weise sie weitergeführt werden. Dies ist ein Bestandteil des Weiterentwicklungsprozesses von Zeitgut Obwalden. Wir bedanken uns bei den Genossenschafter/innen, die mit ihrem grossen Engagement diese Angebote in den letzten Jahren ermöglicht haben. Zukünftig wird Zeitgut Obwalden an verschiedenen Märkten in den Gemeinden präsent sein und verfolgt dabei das Ziel, Marktbesucherinnen und -besucher auf das Angebot der Nachbarschaftshilfe aufmerksam zu machen.

Kennzahlen

Anzahl Genossenschafter/innen	2021	Vorjahr
Alpnach	63	54
Engelberg	3	3
Giswil	27	25
Kerns	30	27
Lungern	15	13
Sachseln	55	54
Sarnen	148	141
Ausserkantonale	<u>10</u>	<u>9</u>
Total	351	326

Im Jahr 2021 sind 7 Mitglieder gestorben und 5 ausgetreten.

Verteilung der Aktivitäten in Stunden

Fahr- und Begleitdienst	488	374
Gesellschaft leisten	1 276	781
Betreuung und Entlastung	<u>4 411</u>	<u>4 417</u>
Anzahl Stunden	6 175	5 572
Anzahl Einsätze	5 462	3 738

Tandem-Entwicklung

Neue Tandems	71	52
Aktive Tandems Ende Jahr	138	113

Viele geleistete Stunden werden leider nicht gemeldet. Es entstehen Freundschaften und die Hilfe wird selbstverständlich. Für Zeitgut Obwalden ist es jedoch wichtig, dass alle Stunden gemeldet werden, damit diese auch gegenüber unseren Geldgebern ausgewiesen werden können.

Jahresrechnung

Gewinn oder Verlust werden als Bildung/Auflösung von Rückstellungen ausgewiesen. Die Jahresrechnung des Vorjahres wurde entsprechend angepasst.

in CHF

Erfolgsrechnung	2021	Vorjahr
Beiträge Einwohnergemeinden	32 500	33 500
Beiträge Kirchgemeinden	8 018	10 479
Beitrag SWISSLOS	1 500	1 500
Beiträge Private	12 610	19 025
Beiträge Kollektivmitglieder	0	725
Auflösung Verein KISS Schweiz	0	6 389
Finanzerträge	<u>8</u>	<u>45</u>
Ertrag vor Auflösung Rückstellungen	54 636	71 663
Auflösung Rückstellungen (Verlust)	<u>2 723</u>	<u>5 702</u>
Ertrag	57 359	77 365
Personal und Dienstleistungen	45 327	59 258
Abschreibungen	0	0
Raum-, Infrastruktur- und IT-Aufwand	5 614	7 604
Übriger Betriebsaufwand	4 412	8 555
Veranstaltungen für Genossenschafter/innen	<u>2 006</u>	<u>1 948</u>
Aufwand vor Bildung Rückstellungen	57 359	77 365
Bildung Rückstellungen (Gewinn)	<u>0</u>	<u>0</u>
Aufwand	57 359	77 365
Bilanz	31.12.2021	Vorjahr
Flüssige Mittel	77 257	72 790
Forderungen/Rechnungsabgrenzung	1 339	4 566
Büromobiliar	<u>1</u>	<u>1</u>
Aktiven	78 597	77 357
Verbindlichkeiten/Rechnungsabgrenzung	5 568	5 205
Rückstellungen	<u>33 429</u>	<u>36 152</u>
Fremdkapital	38 997	41 357
Genossenschaftskapital	35 100	32 600
Kapitalreserve	<u>4 500</u>	<u>3 400</u>
Eigenkapital	39 600	36 000
Passiven	78 597	77 357

Die Jahresrechnung wurde durch die statutarische Kontrollstelle geprüft und in Ordnung befunden.

Kommentar zur Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Verlust bzw. der Auflösung von Rückstellungen von CHF 2 723 ab.

Die Beiträge von Kirchgemeinden erreichten das Vorjahr leider nicht. Nach wie vor unterstützen uns die meisten Kirchgemeinden nicht oder unregelmässig. Die Position Beiträge Private unterliegt grossen Schwankungen. Es ist aufwendig und schwierig, Private, Firmen und Stiftungen zu finden, die uns unterstützen. Die Beiträge Kollektivmitglieder wurden der effektiven Rechnungsperiode zugewiesen und damit zeitlich bereinigt. Daher fehlt der Betrag im Rechnungsjahr. Der Ertrag aus der Auflösung des Vereins KISS Schweiz im Vorjahr war einmalig.

Personal und Dienstleistungen sind erneut tiefer als im Vorjahr, weil nach den Austritten unserer Co-Geschäftsführerinnen Mélanie Blättler und Erika Amstutz der neue Geschäftsführer Matteo Rossier einerseits mit einem tieferen Pensum angestellt wurde und andererseits dieser durch ein Mitglied der Verwaltung ehrenamtlich eingeführt und unterstützt wurde. Raum-, Infrastruktur- und IT-Aufwand sowie der übrige Betriebsaufwand sind im Wesentlichen tiefer ausgefallen wegen des Namenswechsels, der Statutenänderung und den entsprechenden Aufwendungen für die Anpassungen bei der IT, der Neugestaltung der Website und des Flyers im Vorjahr.

Die Forderungen/Rechnungsabgrenzung beinhalten hauptsächlich noch nicht einbezahltes Anteilscheinkapital. In den Verbindlichkeiten/Rechnungsabgrenzung ist hauptsächlich der Corona-Beitrag der Raiffeisenbank Obwalden abgegrenzt. Dieser soll für den am 09.05.2022 geplanten Wertschätzungsanlass eingesetzt werden. Die Rückstellungen haben sich um den Jahresverlust reduziert. In die Kapitalreserve wird das Anteilscheinkapital von verstorbenen und ausgetretenen Mitgliedern übertragen.

Spenden

Im Jahr 2021 durften wir wiederum einige sehr grosszügige Spenden verbuchen. Auf der letzten Seite des Jahresberichts sind diese Unterstützer/innen aufgeführt, sofern sie nicht anonym bleiben wollen. Ihnen allen gebührt unser allerherzlichster Dank!

Angebote/Veranstaltungen



Am letzten Montag im Monat findet jeweils um 14.00 Uhr in der Jugendbox in Sarnen das **Zeitgut Café** statt. In der ersten halben Stunde erhalten interessierte Personen Informationen über das Angebot der Genossenschaft. Im Anschluss wird bei einer kleinen Stärkung die nachbarschaftliche Gemeinschaft gepflegt und die Vernetzung zwischen den Genossenschafterinnen und Genossenschafte rn gefördert.

Im 2022 findet erneut der **Spaziertreff** statt. Ab dem 7. April bis zum 30. Juni sowie ab dem 1. September bis zum 24. November können spazierfreudige Personen kostenlos daran teilnehmen. Treffpunkt ist jeweils donnerstags um 14:00 Uhr beim Gemeindehaus in Sarnen.

Für das Erarbeiten weiterer Angebote und Projekte trifft sich im Februar eine **Arbeitsgruppe** von Zeitgut Obwalden. Deshalb können sich diese im Laufe des Jahres noch verändern. Angebote und Projekte sind auf der Website von Zeitgut Obwalden ersichtlich. Zudem werden die Genossenschafterinnen und Genossenschafte r halbjährlich schriftlich über das aktuelle Programm informiert.

Die **Weiterbildung** findet im Herbst statt. Das Thema in diesem Jahr lautet «Selbstbestimmung bewahren/Grenzen respektieren».

Personelle Veränderungen

Ab Januar 2022 ist neu Andrea Langensand-Wallimann für die Koordination und Begleitung der Tandems in Alpnach zuständig. Zudem übernimmt sie die Stellvertretung von Matteo Rossier. Andrea ist in Alpnach aufgewachsen, hat zwei erwachsene Kinder und wohnt mit ihrem Ehemann in Alpnach. Wir heissen Andrea herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei ihrer Arbeit für Zeitgut Obwalden.



Unterstützen Sie Zeitgut Obwalden

- mit einem Legat
- mit einem Geldbetrag
- mit Ihrer Hilfe für andere Menschen

**Zeitgut ist immer ein Geben und Nehmen.
Wir danken herzlichst!**

Raiffeisenbank Obwalden
IBAN: CH43 8080 8003 8363 8075 8



Unsere exklusive Karte mit einem Bild der Obwaldner Künstlerin Birgit Stadler ist vielseitig nutzbar – als Trauerkarte oder auch als Geburtstagskarte, einfach als herzliche Grusskarte oder was auch immer Sie handschriftlich mitteilen möchten. Sie ist auf der Geschäftsstelle, über die Homepage oder auch in kleineren Geschäften im Kanton Obwalden erhältlich.

Zeitgut wurde unterstützt von

- Gemeinde Alpnach
- Gemeinde Giswil
- Gemeinde Kerns
- Gemeinde Lungern
- Gemeinde Sarnen
- Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Obwalden
- Katholische Kirchgemeinde Alpnach
- Römisch-Katholische Pfarrei Giswil
- Stiftung Felsenheim Sachseln
- Mathilden-Stiftung, Sarnen
- Migros Kulturprozent
- Stiftung WaliDad, Hünenberg
- Walder Stiftung, Zürich
- SWISSLOS
- Adriano Imfeld, Sarnen
- aktuell Obwalden
- Elektrizitätswerk Obwalden
- Famo-Druck AG, Alpnach
- Raiffeisenbank Obwalden
- sowie viele weitere, grössere und kleinere Spender/innen

Genossenschaft Zeitgut Obwalden

Verwaltung

Pia Halter, Sachseln, Präsidentin
Beat Schlegel, Alpnach Dorf, Vizepräsident
Esther Limacher, Alpnach Dorf

Geschäftsführung

Erika Amstutz, Alpnachstad, bis 31.03.2021
Mélanie Blättler, Lungern, bis 31.01.2021
Matteo Rossier, Luzern, ab 01.02.2021

Adresse

Genossenschaft Zeitgut Obwalden
Jugendbox, Marktstrasse 3A
6060 Sarnen
info@zeitgut-obwalden.ch
www.zeitgut-obwalden.ch

Kontrollstelle

Sonja Eberli, Sarnen
Anita Ulrich, Sachseln

Rekurskommission

Guido Caprez, Sarnen
Leonie Christ, Giswil
Alois Kiser, Ramersberg

Geschäftsstelle

Matteo Rossier 079 302 26 84
Andrea Langensand
079 345 02 59